Gott liebt seine Schöpfung – Weihnachten als Fest der göttlichen Liebe

In einer bewegenden Feier stand die Botschaft der göttlichen Liebe im Mittelpunkt des Weihnachtsgottesdienstes. Geschwister aus umliegenden Gemeinden bereicherten die kleine Gemeinde musikalisch und sorgten für eine festliche Atmosphäre, die das Besondere dieses Feiertags unterstrich.

25.12.2024

Autor: © paul

Quelle: Gemeinde Neuhaus am Rennweg



Im Weihnachtsgottesdienst der kleinen Gemeinde wurde die unendliche Liebe Gottes als zentrale Botschaft gefeiert. Gott liebt den Menschen bedingungslos, trotz seiner Fehler und Schwächen. Diese Liebe wurde durch die Menschwerdung seines Sohnes, Jesus Christus, sichtbar, der selbst Teil der Schöpfung wurde, um den Menschen den Weg zur göttlichen Herrlichkeit zu öffnen (Joh 3,16).

Die Predigt betonte: Gott ist bei uns, in jeder Lebenslage. Er tröstet, stärkt und trägt uns – auch dann, wenn wir Leid erfahren. Die Weihnachtsbotschaft, „Gott ist mit uns“, wurde durch die Bibellesung aus Lukas 2,1–14 und den Namen „Immanuel“ eindrücklich in Erinnerung gerufen. Diese Zusage ermutigt, Gottes Liebe anzunehmen und sie mit anderen zu teilen.

Ein besonderes Highlight des Gottesdienstes war die musikalische Gestaltung, die durch Geschwister aus umliegenden Gemeinden bereichert wurde. Neben einer historischen

Liedsammlung trugen ein Streicherduo, begleitet von der Orgel, zur feierlichen Atmosphäre bei. Der Gottesdienst fand seinen bewegenden Abschluss, als alle Geschwister gemeinsam das Lied „O du fröhliche Weihnachtszeit“ sangen.

Der Weihnachtsgottesdienst erinnerte daran, dass Gott nicht nur in der Kirche, sondern auch in uns und unserem Nächsten wirkt. Seine Liebe, die wir im Herzen tragen, schenkt Frieden, Hoffnung und die Kraft, diese Liebe weiterzugeben – besonders in einer Zeit, in der sie so dringend gebraucht wird.




27


Orgelbuch